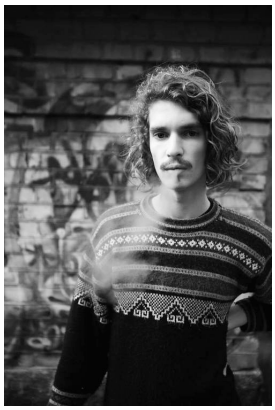
Songwriter auf der Kleinkunstbühne

In diesem Frühling gehört die Kleinkunstbühne den Songwritern. Los geht es am 5. März mit Michael Raeder. Vorwiegend englischsprachigem Gesang und akustischer Gitarre - bereichert durch eine Prise Erzählkunst und einige Neuinterpretationen. Seit 2009 unternimmt Michael Raeder bundesweite Konzertreisen. Bereits zum dritten Mal besucht er das Peißnitzhaus. (ww
w.michaelraeder.com
)



[Foto Brain Smith] Am 12. März erhalten wir internationalen Besuch von Brian Smith. Er ist ein Geofolk Musiker aus Portland, Oregon, USA. Seit er 2004 anfing, Gitarre zu spielen, hat er ungefähr 500 Songs geschrieben und aufgenommen und mit unzähligen Musikern zusammen gearbeitet. (http://themusicofbriansmith.com) Im Juli 2012 begab er sich auf eine große Welttournee, die vierzig Länder und hunderte Städte umspannend. Mit Suni Reita besucht uns am 19. März eine ganze Band. Die Musiker verflechten Songwriter-Sound mit deutschen Texten, begleitet von klassischen Instrumenten wie Horn, Trompete und Geige. So erzeugen sie einen warmen und außergewöhnlichen Klangteppich.

D



Irland – England - Sachsen

Die irische Geigerin Anna Falkenau und der Songwriter/Gitarrist Ivan Murray spielen ein faszinierendes Programm aus irischen, amerikanischen und eigenen Songs. Kommend aus dem irischen Galway, nehmen sie uns am 2. April mit auf eine Reise durch alte und neue Folksounds. (http://murrayandfalkenau.com)

Britisch wird es am 9. April. Rowan Coupland ist ein Schriftsteller, Sänger und Multi-Instrumentalist. Er spielt betörenden Neo Folk, kombiniert mit einer großartigen Stimme und anspruchsvollen Gitarrenriffs. Der Engländer begleitete Mumford&Sons auf ihrer ersten ausverkauften UK-Tour. (www.rowancoupland.com)



Die kulturellen Verdienste des Peter Piek sind ungezählt. So stehen in seiner Biografie gleich mehrere Bezeichnungen, wie "deutscher Maler, Songwriter, Multiinstrumentalist, Autor und Performancekünstler". Am 23. April wird der gebürtige Chemnitzer sich allerdings auf ein Minimum beschränken: Die Gitarre und die Stimmbänder. Wir freuen uns auf klaren Indie-Power-Pop.

Ostern auf der Insel

Wie starten unsere Familiennachmittage im Frühjahr mit dem Osterfest am Ostermontag. Bereits am Ostersonntag laden wir erstmals zum großen Ostereiersuchen auf der Peißnitzinsel. Los geht es um 12 Uhr. Und am Samstag entzünden wir wieder ein kleines Osterfeuer mit musikalischer Unterstützung.

Am Samstag den 11. April bekommen wir internationalen Besucher: DOLUS MUTOMBO aus dem Kongo, der uns mit einem sehr rhythmischen und harmonischen Songwriting zum „Kopfwackeln im Takt“ verleiten wird. (www.dolusmutombo.com)Und AUSTIN MILLER. Der junge Mann aus Orlando (Florida) verbindet die klassischen Elemente des Folk mit einer ganz besonderen frischen Note und ist damit Teil einer großen Folk-Welle, die Europa seit einigen Jahren übermannt. (www.austinmillermusic.com)



Zwei- und Dreiradtag

Der 19. April steht im Zeichen der Räder. Ob Liegerad, Tandem, E-Bike, Lastenrad oder auch das "normale Fahrrad" - wir wollen zeigen, wie umweltfreundlich gefahren wird. Dazu unser Aufruf an alle Lasten- und Spezialradbesitzer: kommt vorbei und lasst andere Probe fahren (gegen Pfand, Getränke und Essensgutscheine als Bonus)! Für kleine Fahrer gibt es einen Hindernissparkur und Tretautos. Wir stellen an dem Tag auch unser Lastenrad vor und die Aufbauten welche Burgstudenten entworfen haben. Weitere Lastenräder von rad3 aus Leipzig können Probe gefahren werden.

Klangpark-Session INKLUSIVE

Wir haben uns vorgenommen, musikalisches Zusammenspiel für Menschen mit und ohne Behinderung oder besonderen Bedürfnissen in der öffentlichen Musikszene zu etablieren. In diesem Jahr organisieren und bewerben wir vier öffentliche inklusive Veranstaltungen mit Sessioncharakter. Wir wollen Musizieren auf gleicher Augenhöhe, improvisatorisch und auf öffentlicher "Bühne" ermöglichen. Spielfreude, Teilhabe und ein breites musikalisches Spektrum stehen für uns im Vordergrund. Im freien und experimentellen Zusammenspiel können z.B. perkussive Fähigkeiten und andere musikalische Begabungen sichtbar gemacht und gewertschätzt werden. Mit unserem Projekt möchten wir alle Interessierten in und um Halle ermutigen, sich in die öffentliche Musikszene einzubringen. Um mobilitätseingeschränkten Personen die Teilnahme zu ermöglichen, wird bei Bedarf und auf Anfrage ein Fahrdienst zur

Verfügung stehen. Das Projekt wird ermöglicht durch Aktion Mensch.

SWH Saale Jazz am 26. April 2015

Erstmals präsentiert das Festival „Women in Jazz“ gemeinsam mit den Stadtwerke Halle den SaaleJazz. Auf der Insel werden verschiedene Jazz-Ensembles von nah und fern auf zwei Bühnen für gute Stimmung sorgen. Eine Bühne ist direkt am Peißnitzhaus. Hier gibt es ab 11 Uhr das Kinderprogramm "ES JAZZT EIN BIBABUTZEMANN", jazzenough aus Halle und Carmen Brown aus Mozambique. Hinzu kommen eine Kinderstraßenparade, eine Hüpfburg Arena und ein Musikmarkt. Es fährt sogar ein Jazz_Boot auf der Saale.